

2. Welche Kosten sind mit der Durchführung verbunden?

Sogar bei 0 Euro Förderung können **sämtliche** anfallenden Ausgaben schon durch geringe Teilnehmerbeiträge leicht abgedeckt werden:

Beispiel: Bei einer Gruppenstärke von 20 Kindern sind das maximal 6 bis 7 € pro Kind und Tag; darin enthalten sind u.a. bereits der umfangreiche Themenordner inklusive Spielsammlung (über 300 Seiten, 170 € - anteilig entspricht dies 1,41 € pro Kind und Tag), sowie Getränke für Kinder und Betreuer. Dieser Themenordner müsste also lediglich vorfinanziert werden.

Sobald die Zahl der angemeldeten Kinder bekannt ist (wir empfehlen: Die Anmeldung ist erst nach Zahlungseingang verbindlich), steht dann auch das erforderliche Geld für Bastelmaterialien, Getränke etc. zur Verfügung. Wird das Pfarrcamp durch die Gemeinde, durch engagierte Pfarrmitglieder oder auch durch Firmen vor Ort finanziell gefördert, kann der Teilnehmerbeitrag gesenkt werden, oder es sind individuelle Angebote, z.B. für Geschwisterkinder, möglich.

Beispielrechnung:

Kosten eines Pfarrcamps bei 20 teilnehmenden Kindern, drei Erwachsenen und zwei Jugendlichen, insgesamt also 25 Personen, sowie einem angenommenen **Teilnehmerbeitrag in Höhe von 40 €** pro Kind:

1. Konzeptordner Pfarrcamp.Paulus	170 Euro
2. Bastelmaterial, Kopien - max. ca. 15 Euro pro Kind	300 Euro
3. Getränke (z.B. 20 Kästen Mineralwasser á 4 Euro)	80 Euro
4. Plätzchen usw. für zwischendurch	20 Euro
insgesamt	570 Euro
Einnahmen aus Teilnehmerbeiträgen (40 Euro* pro Kind)	800 Euro
verbleibender Restbetrag**	800,- € ./. 570,- € = 230 Euro

Bei der o.g. Beispielrechnung wurden keinerlei Fördergelder vorausgesetzt.

***Der Teilnehmerbeitrag wird von der Pfarrei festgelegt.**

****Dieser verbleibende Restbetrag** steht zur Verfügung, um mögliche Kosten für einen Ausflug oder Sonderausgaben abzudecken (z.B. eine Runde Eis für alle, evtl. anfallende Raum-Miete, Endreinigungskosten o.ä.). Der Restbetrag könnte aber auch dazu genutzt werden, den Camp-Teambegleitern am Abschlusstag einen Dankesblumenstrauß zu schenken, eine aktuelle Spendenaktion der Pfarre zu unterstützen oder die Kinder- und Jugendkasse aufzufüllen. Sicher wäre es auch ein gutes Startkapital, um mit den Campkindern einen NET-Club vor Ort zu starten.

